

DRESDNER PHILHARMONIE

Sonnabend, den 20. März 1976, 20.00 Uhr

Sonntag, den 21. März 1976, 20.00 Uhr

Festsaal des Kulturpalastes Dresden

6. ZYKLUS-KONZERT UND 6. KONZERT IM ANRECHT C

HAYDN-WEBER-ZYKLUS

Dirigent: Lothar Seyfarth, Weimar

Solistin: Elfrun Gabriel, Leipzig, Klavier

Günter Kochan
geb. 1930

Divertimento für Orchester (1964)
(Variationen über ein Thema von
Carl Maria von Weber)

Jean Francaix
geb. 1912

Sinfonie für Streichorchester (1948)
Andantino misterioso – Allegro assai
Andante molto
Scherzo
Allegretto assai

PAUSE

Carl Maria von Weber
1786–1826

Ouvertüre und Marsch zu Schillers „Turandot“
op. 37

Joseph Haydn
1732–1809

Konzert für Klavier und Orchester D-Dur
Vivace
Un poco Adagio
Rondo all'Ungarische (Allegro assai)

Carl Maria von Weber

Ouvertüre zu „Euryanthe“ op. 81

ELFRUN GABRIEL erhielt bereits mit elf Jahren ersten Klavierunterricht und debütierte 14jährig als Solistin in einem Orchesterkonzert. Ihr Studium, das sie mit Auszeichnung beendete, absolvierte sie in Weimar und an der Leipziger Musikhochschule u. a. bei den Professoren Amadeus Webersinke und Rudolf Fischer. Bereits während des Studiums wurde sie 1961 Carl-Maria-von-Weber-Preisträgerin in Dresden. Bei Prof. Pawel Serebrijakow in Leningrad und bei Halina Czerny-Stefanska in Kraków sowie während des Weimarer Musikseminars vervollkommenete sie ihre Ausbildung. Konzerte mit vielen bedeutenden Klangkörpern der DDR, Rundfunk- und Fernsehaufnahmen im In- und Ausland und eine Reihe sehr erfolgreicher Auslandsgastspiele u. a. in der UdSSR, CSSR, Bulgarien, Polen und Rumänien prägten das Ansehen der jungen Künstlerin.



LOTHAR SEYFARTH wurde 1931 in Bemsbach (Erzgebirge) geboren und seit dem siebenten Lebensjahr musikalisch ausgebildet. 1950 bis 1955 studierte er an der Leipziger Musikhochschule, zunächst im Hauptfach Klavier, sodann Dirigieren bei den Professoren Egon Bölsche und Franz Jung. 1955 wurde er Kapellmeister am Theater der Werkstadt Stralsund. 1962 Musikalischer Oberleiter am Theater der Altmark Stendal und 1964 Chefdirigent des DEFA-Sinfonieorchesters in Potsdam-Babelsberg. 1967–1973 wirkte Lothar Seyfarth als Dirigent der Dresdner Philharmonie und ist seitdem den Dresdner Musikfreunden in bester Erinnerung. 1973 wurde er zum Musikalischen Oberleiter am Deutschen Nationaltheater Weimar und zum Chefdirigenten der Staatskapelle Weimar berufen. Gastspiele führten den Künstler zu Spitzorchestern der DDR sowie u. a. in die UdSSR, CSSR, VR Korea, nach Polen, Bulgarien, Jugoslawien, Rumänien, Italien und Frankreich.



SLUB

Wir führen Wissen.



Dresdner
Philharmonie